

Bistumsprozess: Auf dem Weg, Kirche von morgen zu werden

Krisen beherrschen seit Jahren das gesellschaftliche und kirchliche Leben. Als Christ:innen ist es unsere Aufgabe, die Zeichen der Zeit aus dem Evangelium heraus zu deuten.

Dazu trägt der „Heute bei dir“-Prozess bei, der jetzt vor der Umsetzung steht. Der Kompass gibt dabei die Richtung vor: Freiheit, Begegnung und Ermöglichung. Wir stehen vor großen Umbrüchen, die Abschiede nötig machen, aber eben auch Chancen zum Aufbruch bieten. Die Pluralität der Gesellschaft fordert von uns die Bereitschaft, in vielfältiger Art und Weise mit ALLEN in den Dialog zu kommen – ohne als Kirche die Deutungshoheit zu beanspruchen. Die Pastoral der Zukunft wird gemeinwohlorientiert, subsidiär und partizipativ, missionarisch und diakonisch, nachhaltig und dialogisch sein.

Überall dort, wo Menschen so Leben und Glauben gestalten, existieren oder entstehen Orte von Kirche, die einladend Heimat bieten. Pastorale Räume schaffen Netzwerke, die diese lebendigen Orte begleiten und die kirchlichen Grundvollzüge absichern. Die Pfarreien gewährleisten mit synodalen Leitungsmodellen die Vernetzung und die Standards der Pastoral, die subsidiär begleitet wird.

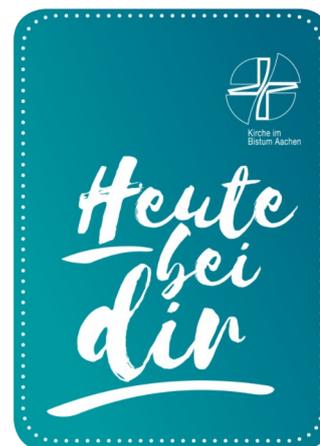
Harald Hüller und Elisabeth Vratz
Pastoralreferent:in
in den Regionalteams der Regionen
Kempen-Viersen und Krefeld

Weitere Informationen zum KOMPASS:

<https://heutebeidir.de/zukunftsbild//kompass/index.html>

und zu den BESCHLÜSSEN:

<https://heutebeidir.de/themen/themenuuebersicht>



75 Jahre Aachener Friedenskreuz

„Gib dem Frieden dein Gesicht“, lautet der Aufruf zu Aktionswochen mit dem Aachener Friedenskreuz. Aus Anlass des Jubiläums sind mit ungewollter Aktualität Menschen, Gruppen, Verbände und Einrichtungen eingeladen, öffentlich zu bekennen, was ihnen Friede, Versöhnung und das Kreuz heute bedeuten.

Die letzte Station auf der Reise in Krefeld war ein Friedensgebet an der Wallfahrtskirche von Klein-Jerusalem. Von dort ging es weiter nach Mönchengladbach.

Ziel der Wallfahrt ist der Weltfriedenstag am 21. September 2022 in Aachen. Hintergründe und aktuelle Hinweise sind zu finden auf

<https://gib-dem-frieden-dein-gesicht.de/>.



Bild: Bistum Aachen

Ökumene am Fluss und im Fluss

Unter dem Motto „Ökumene am und im Fluss“ hat die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) ein neues Pilgerprojekt gestartet. Auf mehreren Etappen entlang der drei Flüsse Wupper, Ruhr und Rhein geht es nach Karlsruhe zur Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK), die im September in der badischen Stadt stattfinden soll. Der Weltkirchenrat wird erstmals in seiner Geschichte in Deutschland tagen. Die ACK Krefeld war am 15. Mai auf besondere Weise mit einer Fahrrad- und Kanu-Etappe auf dem Rhein an der Staffette beteiligt.



Bild: Klaus Armonies

Neubesetzung der Räte

Die Regionalpastoralräte unterstützen und begleiten die GdG's, Organisationen, Verbände und Einrichtungen und greifen pastorale Herausforderungen in der Region auf.

Der Katholikenrat ist die Vertretung der engagierten Laien in der Region.

Region Kempen-Viersen

Am 17. Februar 2022 wurden der **Regionalpastoralrat** in der Region und Kempen-Viersen neu konstituiert.

Neben Regionalvikar Jan Nienkerke, wurden die Vorsitzende des Regionalen Katholikenrates Gabi Terhorst, als Priester Jürgen Lenzen, sowie als Laienvertreterin Maria Wefers gewählt.

Am 4. Mai 2022 wurde der **Katholikenrat Kempen-Viersen** für die Periode 2022 - 2026 konstituiert. Zur Vorsitzenden wurde Gabi Terhorst gewählt und Vorstandsmitglieder wurden: Thomas Christians, Liz Flor, Peter Lennackers, Thomas Neef, Uwe Schummer, Richard Smets und Pascal Vennedey. Pfr. Johannes Quadflieg ist Geistlicher Assistent und Georg Nuño Mayer, Geschäftsführer. Es wurde ein Ausblick um das Thema "Glauben bekennen, Gesellschaft gestalten und Schöpfung bewahren" diskutiert.



Region Kempen-Viersen
im Bistum Aachen

Region Krefeld

Am 19. Januar 2022 wurde der **Regionalepastoralrat** in der Region Krefeld neu konstituiert.

In den Vorstand wurden neben Regionalvikar Dr. Thorsten Obst, der Vorsitzende des Regionalen Katholikenrates - Jochen Hofer, sowie Elisabeth Vratz gewählt. Die Position des Priesters im Vorstand ist vakant.

Am 5. April wurde der **Katholikenrat Krefeld** für die Periode 2022 - 2026 konstituiert. Zum Vorsitzenden wurde Hans-Joachim Hofer gewählt und Vorstandsmitglieder wurden: Dr. Helmut Devos, Stefan Kronsbein, Nils Lübbehusen, Carmen Pelmtner, Dr. Wilhelm-Ulrich Schmidt und Cornelia Sehlhorst. Pfr. Frank Schürkens ist Geistlicher Assistent und Georg Nuño Mayer, Geschäftsführer. Leitmotiv für diesen Katholikenrat ist die Würde des Menschen.



Region Krefeld
im Bistum Aachen

Ukraine Flüchtlingshilfe über das Freiwilligenzentrum Krefeld

„Wie kann ich mich bei Ihnen im Freiwilligenzentrum Krefeld für die Ukrainehilfe engagieren?“ Diese Frage wurde, als die russischen Truppen in der Hauptstadt der Ukraine einmarschierten, täglich mehrmals am Telefon gestellt. Uns war direkt klar, wir müssen uns etwas überlegen, wie wir die Anfragen der interessierten Bürger einerseits und die aufgerufenen Bedarfe und Unterstützungsanfragen der städtischen und sozialen Einrichtungen zusammenführen.

Dank der Plattform „Ukraine“ auf unseren Internetseiten, konnten wir innerhalb von Tagen Bürgerressourcen nutzen, wo ansonsten Mittel der Vernetzung fehlten.

Herr M. war einer der ersten, der sich auf unserer Datenbank registrierte und, dank unserer digitalen Vermittlung, am Krefelder Bahnhof die Ukrainerinnen mit freundlichen Worten und einem warmen Getränk in Empfang nahm. Herr M. ist einer der vielen Freiwilligen, auf die der Welcome Point über unzählige Wochen zählen konnte.



Frau R. engagiert sich ehrenamtlich bei der Wohnraumvermittlung über die Caritas Krefeld. Seit Anfang Mai begleitet die 60-jährige, Ukrainer:innen beim Einzug in eine eigene Wohnung, die zu den Bedürfnissen der Familie oder Einzelperson passt. „Durch diese ehrenamtliche Tätigkeit unterstütze ich die Ukrainer:innen hier in Krefeld anzukommen“, so Frau R., die seit Beginn an schon mehrere Familien oder Einzelpersonen begleitet hat.

Wenn Sie auch Interesse haben sich ehrenamtlich zu betätigen, dann können Sie sich gerne bei uns unter Email:

kontakt@freiwilligenzentrum-krefeld oder unter Tel.: 02151 561000 melden. Sie können sich auch online über unsere Internetseite www.freiwilligenzentrum-krefeld.de mit Ihrem Interesse registrieren.

Mareike van Eickels, Freiwilligenzentrum Krefeld

Aktionen – Veranstaltungen – Termine

Stadtradeln 14.08. - 03.09.2022

Liebe Radfahrfreundinnen und Radfahrerfreunde, es ist wieder so weit. Die Stadt Krefeld hat das Stadtradeln freigegeben. Auch wir (Ulrich Hagens, Talha Isik und Klaus Armonies) freuen uns wieder auf eine gemeinsame Zeit. Entweder virtuell (nur online in unserem Team) oder auch persönlich bei unserer gemeinsamen Tour.

STADTRADELN ist eine super Kampagne des Klima-Bündnis zur Fahrradförderung und zum Klimaschutz. Zur Registrierung in unserem Team haben wir einen link mitgeschickt. Diese Mail darf gerne an Interessierte weitergegeben werden. Das Plakat ist eine Vorabversion, die jedoch auch gerne schon verteilt oder aufgehangen werden kann. Mit dem link können Sie unserem Team beitreten. Wir freuen uns.

https://www.stadtradeln.de/index.php?id=171&L=0&team_preselect=42046

Talha Isik; Ulrich Hagens; Klaus W. Armonies



Kath. Forum:

Ausschreibung zum Kurs für Leiterinnen und Leiter von Begräbnisfeiern

Termine:

1. Donnerstag, 04.08.2022, 14:30 – 18:30 Uhr -
Ort: FBS-Kath. Forum Viersen, Rektoratstraße 25, 41747 Viersen
2. Donnerstag, 11.08.2022, 14:30 - 18:30 Uhr
Ort: FBS-Kath. Forum Viersen, Rektoratstraße 25, 41747 Viersen
3. Samstag, 20.08.2022, 9:30 – 17:00 Uhr – Praxistag
(Veranstaltungsort steht noch nicht fest)
4. Donnerstag, 28.08.2022, 14:30- 18:30 Uhr
Reflexion des Kurses und Besuch des Krematoriums in Willich oder einer Grabeskirche

Detaillierte Informationen über: <https://www.forum-krefeld-viersen.de>



Weitere Angebote:

Frauenfrühstück im Juli: Maria 2.0 – Frauen in der katholischen Kirche – Was tut sich wo? Kurs-Nr. 22-11-116

Jeden ersten Mittwoch im Monat verwöhnen wir Sie mit einem Frühstücksbuffet, stellen Ihnen ein Thema vor und geben Gelegenheit zu Austausch und Diskussion.

Termin: Mittwoch, 06.07.2022, 09:30 – 11:45 Uhr, Ort: FamilienBildungsstätte Katholisches Forum, Felbelstraße 25; Krefeld

Dozentin: Gunda Hagens
Gebühr (inkl. Frühstück): 7,50 EUR

Stadtrundgang zu Krefelder Frauen Kurs-Nr. 22-11-205

Die FBS Katholisches Forum lädt ein zu diesem Rundgang durch die Krefelder Innenstadt, bei dem bekannte und weniger bekannte, aber prägende Krefelderinnen mit ihren spannenden Lebensgeschichten vorgestellt werden.

Termin: Dienstag, 12.07.2022, 17:00 Uhr, Treffpunkt: Citykirche St. Dionysius, Dionysiusplatz, Krefeld-Innenstadt.
Stadtführerin: Lydia Paggen
Gebühr: 7,50 EUR

Anmeldung erforderlich bei der FBS Katholisches Forum Krefeld-Viersen unter Tel. 02151 6294-0 oder info@forum-krefeld-viersen.de

**Fest ohne Grenzen am 20. August 2022
Bündnis Krefeld für Toleranz und Demokratie e. V.**

Unter dem Motto „15. Fest ohne Grenzen – Kriege und Vertreibung stoppen“, soll trotz der „dunklen„ Themen ein schönes Familienfest im von früher gewohnten Umfang stattfinden. Die Besucher:innen erwarten internationale Speisen und Getränke, sowie ein abwechslungsreiches, weltumspannendes Unterhaltungsprogramm mit Musik und Tanz für Klein und groß. Es findet statt auf dem Platz vor der Schule, auf der Corneliusstraße, am 20. August von 13 – 21 Uhr.



Frauenseelsorge

Bistums **FRAUEN**Tag 2022 in Krefeld
Maria von Magdala:

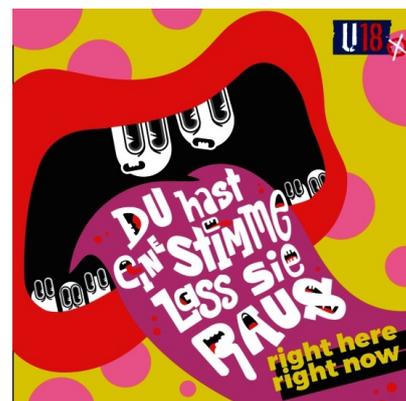
aufstehen – einstehen – vorstehen

Termin: Samstag, 10. September 2022, 12-18 Uhr
Ort: Gemeindezentrum St. Nikolaus, Krefeld-Uerdingen, Oberstr. 10
Anmeldung bei: Gunda Hagens, gunda.hagens@bistum-aachen.de
oder 02151-5319846; Teilnehmerinnenbeitrag: 10 € - bitte überweisen auf DE53 3206 0362 1128 7280 11; Frauenseelsorge Kempen-Viersen – Stefanie Müller (mit Angabe: Vor- und Nachname/Region)



Information: U18 Wahl Landtagswahl 2022 (2. - 6. Mai 2022)

Mit welchem Ziel finden die U18-Wahlen statt? Hauptaugenmerk ist herauszufinden, welche Art von Politik sich die zukünftigen Wählenden wünschen. Die meisten Teilnehmenden sind bei der nächsten Landtagswahl alt genug wählen zu gehen. Gerade bei den Jüngeren soll diese Aktion neugierig machen auf Demokratie, zum Nachfragen und Hinterfragen ermutigen. Mal die Eltern fragen, welche Partei diese denn eigentlich wählen und warum, oder auch warum sie nicht wählen gehen. Wir wollen den Ablauf einer Wahl zeigen, so dass die erste „echte“ Wahl quasi schon ein geübter Prozess ist. Aber natürlich geht es auch darum, den Wert unserer demokratischen Strukturen herauszustellen. Eine Demokratie, die auch gegensätzliche Meinungen aushält, ist nicht selbstverständlich. Mit der Wahl wollen wir Kinder und Jugendliche unterstützen und befähigen, an der Demokratie teilzunehmen und dieses Recht nicht einfach wegzuwerfen. Die Ergebnisse zeigen, dass diese Aktion durchaus ernst genommen wird. In Krefeld haben über 2850 Kinder und Jugendliche in 24



Wahllokalen an der Wahl teilgenommen, die von Jugendzentren und Schulen organisiert waren. In ganz NRW nahmen fast 45.000 Kinder und Jugendliche teil.

Die Ergebnisse der U18-Wahl NRW kann man hier nachlesen: <https://wahlen.u18.org/wahlergebnisse/landtagswahl-nrw-2022>

und speziell: U18 Wahlen in Fischeln

Vom 2. - 6. Mai konnten wir einen Blick in die politische Zukunft NRWs werfen.

Eigentlich ging es im Jugendzentrum Fischeln noch früher los, denn schon im März haben Schüler:innen der vierten Klassen der Grundschulen Königshof und Wimmersweg, im Rahmen eines Projektes, hier erfahren, was der Landtag macht, wie er gewählt wird und was Parteien sind. In diesem Durchgang waren die Parteiziele noch übersichtlich: die Orange Partei z. B. stand für weniger Hausaufgaben und die Himbeerunion versprach mehr Taschengeld für alle. Aber das Prinzip wurde deutlich, und als in der ersten Maiwoche das „echte“ U18-Wahllokal auf den Schulhof kam, wussten die zukünftigen Wählenden sehr genau, welche der realen Parteien sie wählen wollten.

In den 7. - 10. Klassen der Freiherr-vom-Stein-Realschule führte das JZ in der Woche vor der U18-Wahl eine kurze Einführung durch, im Maria-Sibylla-Merian Gymnasium übernahmen das die Lehrer:innen, so dass auch hier die Schüler:innen wussten, wie eine Wahl abläuft und sich Gedanken gemacht hatten, bei welchem Kandidaten und bei welcher Partei sie ihre Kreuzchen machen wollten.

Evelyn Matter
Jugendzentrum Fischeln



Kursangebote aus dem Fachbereich Kirchl. Jugendarbeit



Schnupperkurs

Dieser Kurs ist für angehende Gruppenleiter:innen und solche, die gerne mir Anderen im Tun ausprobieren wollen, ob diese ehrenamtliche Arbeit etwas für sie ist. Das Wochenende findet im Haus St. Georg in Wegberg statt (mit Übernachtungen).

Bei diesem Angebot können auch unter 16-jährige die Grundlagen einer Gruppenleitungstätigkeit kennenlernen und sich mit Gleichgesinnten austauschen, ausprobieren und herausfinden, ob sie gerne als Gruppenleitung tätig werden wollen. Praktische Übungen, Methoden und Spiele bilden den Schwerpunkt der Veranstaltung. Der Spaß steht hierbei im Vordergrund.

Freitag, 9. September 2022 - Sonntag, 11. September 2022

Kosten: 50 € (incl. Übernachtungen und Verpflegung)

juleica - Gruppenleitergrundkurs- Herbst-Kurs

In unseren Gruppenleitungsgrundkursen lernt Ihr die grundlegenden Umgangsweisen in der Kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit. Dabei werden u.a. die Themen Gruppenphasen und -prozesse, Ideen für Spiele und Methoden, Recht & Aufsichtspflicht, Kommunikation usw. behandelt. Jede:r Teilnehmer:in erhält nach dem Kurs ein Zertifikat. Mindestalter: 16 Jahre

Der Grundkurs findet an folgenden Terminen statt, alle Termine notwendig zum Erhalt des Zertifikats:

Abendtermin: **17.10.2022, 18:30 Uhr** (Jugendhaus Felbelstraße Krefeld), **21. - 23.10.2022** mit Übernachtungen (Silvias Gästehaus, Viersen) und **05. + 06.11.2022** ohne Übernachtungen (Jugendhaus Felbelstraße Krefeld)

Kosten: 90 € (incl. Übernachtungen in Silvias Gästehaus und Verpflegung)

Anmeldungen und weitere Kursinformationen unter <https://wirsindkja.de>. Bitte beachtet/beachten Sie auch die Termine der Präventionsschulungen und Vertiefungsschulungen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Gundula Brychcy, Jugendbeauftragte gundula.brychcy@bistum-aachen.de oder 02151 8585-32

Allerlei

Angebote der Stadtoase Krefeld

Angebote der Stadtoase finden Sie unter: www.stadtoase-krefeld.de

Anmeldung und weitere Informationen:

Stadtoase Krefeld, Schroersstr. 9, 47803 Krefeld,

Tel.: 02151 755862/E-Mail: info@stadtoase-krefeld.de

Angebote des Kloster Mariae Heimsuchung

Mutterhaus der Franziskus-Schwestern, Tel.: 02151 91270

E-Mail: Franziskus-Schwestern-Krefeld@t-online.de, www.franziskus-krefeld.de/

Ökumenisches Abendgebet mit Gesängen aus Taizé, GdG Krefeld-Süd

Termine für das 3. Quartal 2022: 15.08., jeweils um 19:30 Uhr

Kath. Kirche St. Bonifatius, Bonifatiusstr. 17, Krefeld-Stahldorf

Rückfragen über das Pfarrbüro Maria-Frieden: Tel . 02151 301212

Wichtiger Aufruf der Telefonseelsorge:

Ehrenamtlich engagiert in der Krisenberatung

TelefonSeelsorge® fördert Menschen durch Ausbildung fürs Telefon

Die Dienststellen der TelefonSeelsorge bilden regelmäßig Menschen für die ehrenamtliche Tätigkeit am Telefon aus. „Wir brauchen ständig Nachwuchs für die Arbeit am Telefon.“, sagt Andrea Arndt, Dienststellenleiterin in Krefeld, „Wir haben höchst unterschiedliche Anrufende mit Problemen, die von nur scheinbar belanglosen Kleinigkeiten bis zu expliziter Suizidalität reichen. Damit muss man umgehen können und das erfordert mehr als nur Kenntnisse in guter Gesprächsführung. Im praxisbezogenen Teil der Ausbildung vermitteln wir genau dazu das nötige Wissen.“

Die Ausbildung in der TelefonSeelsorge Krefeld beginnt im Januar 2023 und dauert mindestens 140 Stunden, auf ein Jahr verteilt. Wer sich für eine Ausbildung interessiert, findet den Fragebogen hier:

<https://www.telefonseelsorgekrefeld.de> (unter Mitarbeit). Oder kann sich an die TelefonSeelsorge KR-MG-RY-VIE wenden: info@telefonseelsorgekrefeld.de

Personalia

- Einsetzung mit Wirkung zum 01.05.2022 - Gemeindereferentin Ute Maria Spitzer, bisher tätig in der GdG Brüggen/Niederkrüchten, als Gemeindereferentin in die GdG Krefeld Nord, St. Christophorus.
- sowie Gemeindereferentin Claudia Thivessen unter Beibehaltung ihres Auftrags als Gemeindereferentin in der Gemeinschaft der Gemeinden Viersen als regionale Altenseelsorgerin in der Region Kempen-Viersen

Viel Erfolg für Ihre neuen Herausforderungen!

- Ausgeschieden ist zum 01.06.22 - Gemeindererferentin Leonie Peuten-Thomas, bisher tätig als Gemeindereferentin in der Pfarrei St. Cyriakus, Krefeld-Hüls. Sie geht in den wohlverdienten Ruhestand.

Genießen Sie Ihre freie Zeit!

Die Mitarbeitenden im Büro der Regionen Krefeld und Kempen-Viersen wünschen Ihnen schöne Sommerferien, erholen Sie sich gut.



In eigener Sache:

Artikel sollten eine Länge von **1.500 Zeichen (einschl. Leerzeichen)** nicht übersteigen und **Nachrichten** nicht mehr wie **500 Zeichen**, zudem sollte jeweils ein **Bild** (mit Bildunterschrift/©) beigefügt werden.

Was bleibt ist, dass wir jederzeit gerne Ihre Beiträge in „Aktuell!“ veröffentlichen. Also senden Sie uns Wissenswertes aus Ihrer Pfarrei, Ihrer Institution, Ihrem Verband, ... - wir nehmen es gerne auf (E-Mail-Adresse und Redaktionsschluss s. u.)

[Das Redaktionsteam](#)

Aktuell!“ versenden wir für beide Regionen nur als E-Mail. Interessierte wenden sich bitte an das Büro unter:
regionen-kr-kv@bistum-aachen.de.

Es wird allerdings auch zeitnah auf beide Homepages eingestellt und kann dort abgerufen werden:
www.region-krefeld.de und region-kempen-viersen.de.

Redaktionsschluss für „Aktuell“ 3/2022: 20.08.2022